

PRESSEMITTEILUNG

Miesbach, 24. Mai 2023



Foto: CoworkationALPS

Neue Arbeitswelten / Coworkation

Coworking-Angebote im Alpenraum erleben

- 3 Tage | 2 Nächte | 9 Stops | 1 Bus – Erste Coworkation Fach-Exkursion vom 12. bis 14. Juni
- Expert:innen geben Einblicke in Coworking-Angebote im Alpenraum

Konzepte wie Coworkation und touristische Coworking-Angebote haben gerade in den letzten Jahren besonders an Bedeutung gewonnen. Für Gastgeberinnen und Gastgeber aus dem Landkreis Miesbach sowie Interessierte findet vom 12. bis 14. Juni eine Fach-Exkursion zum Thema Coworkation statt.

Der Verein CoworkationALPS, gegründet von der Regionalentwicklung Oberland (REO) gemeinsam mit überregionalen Partnern aus Österreich und Italien, sieht sich als Dachmarke und interdisziplinäres Netzwerk für „Coworkation im Alpenraum“. Bei der ersten CoworkationALPS Fach-Exkursion lädt der Verein alle Interessierten dazu ein, unterschiedliche Coworking-Angebote im Alpenraum zu besichtigen. Die Teilnehmer haben die einzigartige Gelegenheit, hautnah die Spannbreite von Coworkation zu erleben und neue Einblicke zu gewinnen. Zudem stehen Expert:innen bei Fragen und für einen gemeinsamen Austausch zur Verfügung.

Gestartet wird am Montag, den 12. Juni in Hausham mit einem Get-together und Besichtigung der Office Manufaktur, einem innovativen Coworking-Space in der Alpenregion Tegernsee Schliersee. Mit

einem Bus haben die Teilnehmer innerhalb der zwei Exkursionstage dann die Möglichkeit weitere acht Coworking-Konzepte, Angebote und Unterkünfte in Österreich und Südtirol kennenzulernen. Renommierete Coworking-Spaces, wie die Pension Feldgärtenhof in Schlanders oder das Apart-Hotel AMA Stay mitten in den Dolomiten zeigen, wie Coworking im Tourismus funktionieren kann.

„New Work verbreitet sich zunehmend in den Unternehmen. Somit wird der Bereich Coworking und Coworkation auch bei uns in der Region ein immer wichtigeres Thema mit großem Potential. Besonders freue ich mich, dass die Aktualität erkannt wurde und unsere Exkursion sogar durch die EUREGIO gefördert wird.“, so Veronika Engel, Projektmanagerin Neue Arbeitswelten bei der REO und Vorstandsvorsitzende von CoworkationALPS e.V..

Die Anmeldung zur CoworkationALPS Fach-Exkursion ist noch bis zum 31. Mai über veronika.engel@regionalentwicklung-oberland.de möglich. Weitere Informationen sowie das Programm gibt es unter www.coworkation-alps.eu/aktuelles-events/events.html.

Über die Regionalentwicklung Oberland:

Die Regionalentwicklung Oberland (REO) setzt sich dafür ein, den Landkreis Miesbach als attraktiven Standort für Einheimische, Unternehmen und Gäste zu erhalten und nachhaltig weiterzuentwickeln. Das Team setzt sich dabei aus verschiedenen Fachrichtungen aus den Bereichen Wirtschaft und Tourismus zusammen, umfasst Experten für zum Beispiel Regionale Wertschöpfung, New Work, Bildung, Tourismusmanagement, Standort- oder Tourismusentwicklung und setzt interdisziplinär die verschiedenen Themen- und Projektschwerpunkte um.

Über eine Veröffentlichung der Pressemitteilung würden wir uns sehr freuen! Bei weiteren Fragen steht Ihnen Projektmanagerin Veronika Engel gerne zur Verfügung:

Kontakt

Veronika Engel
Projekt-Management | Neue Arbeitswelten
Vorstandsvorsitzende CoworkationALPS e.V.
+49 (0) 8025 993 72 16
veronika.engel@regionalentwicklung-oberland.de
www.coworkation-alps.eu

Pressekontakt

Ilona Kaffl
Tätigkeitsbereich
+49 (0) 80 25 - 993 72 61
ilona.kaffl@regionalentwicklung-oberland.de

Anschrift

Regionalentwicklung Oberland KU
Rathausplatz 2
83714 Miesbach
www.regionalentwicklung-oberland.de